

Die Bürgermeisterin

Öffentliche		
Beschlussvorlage		
190/2021		
Dezernat II, gez.		

Federführung:		Datum:
Dezernat 2		
Produkt:		
10.10 Personalmanagement		
60.03 Verkehrsplanung		
70.03 Park- und Grünanlagen		
70.07 Umweltschutz		
la e c	0	
Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Umweltausschuss	31.08.2021	Vorberatung
Haupt- und Finanzausschuss	09.09.2021	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	16.09.2021	Entscheidung

Projektliste und Personalausstattung Klimamanagement

Beschlussvorschlag 1:

Die vorgelegte Projektliste (das Konzept für entsprechende Stellenanteile) wird zur Kenntnis genommen und die Priorisierung in der vorgeschlagenen Form / mit folgenden Änderungen beschlossen.

Beschlussvorschlag 2:

Es wird beschlossen, eine weitere Stelle für den Bereich Klimamanagement auszuschreiben. Die Besetzung soll unbefristet erfolgen.

Sachverhalt:

In der Sitzung des Rates der Stadt Coesfeld am 18.02.2021 wurde über den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen - Einrichtung einer Stelle (siehe Vorlage 039/2021) entschieden.

Es wurde in geänderter Form beschlossen, dass die Verwaltung ein Konzept für eine entsprechende Stelle erstellt. Sollte bei der Erstellung hervorgehen, dass eine weitere Stelle im Bereich Klimaschutz benötigt wird, soll diese durch Zurückgreifen auf die im Stellenplan verankerten Poolstellen eingerichtet werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu Beschlussvorschlag 1:

Durch die notwendige Bearbeitung einiger Anträge aus der Politik und der Übertragung von Aufgaben aus anderen Fachbereichen der Verwaltung, ist der Zeitrahmen zur Bearbeitung der Maßnahmen aus dem Maßnahmenkonzept eng geworden.

Dies hat zur Folge, dass nun zwar die begonnenen Projekte der Klimaschutzmanagerin noch fortgeführt werden sollten, allerdings zukünftig deutlich weniger Zusatzaufgaben außerhalb des

Maßnahmenkataloges übernommen werden können. Denn die Umsetzung der in dem Förderantrag aufgeführten Projekte muss mit Priorität betrieben werden. Es besteht sonst Gefahr, dass die Förderung im Nachhinein gekürzt wird.

Daher können weitere Aufträge durch Anträge aus der Politik oder von anderen Fachbereichen nicht mehr übernommen werden. Dies ermöglicht nach und nach das Angehen von Projekten aus dem Maßnahmenkatalog.

Die Projektliste umfasst Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept (IKK), Aufträge aus der Politik, Projekte, die aus der Verwaltung bzw. anderen Fachbereichen an das KSM herangetragen wurden und Projekte des Kreises Coesfeld, die der Mitarbeit der kommunalen Klimaschutzbeauftragten bedürfen. Auch sonstige Verwaltungsaufgaben sind mit aufgeführt, um die Übersicht über den Arbeitsaufwand zu komplettieren.

Der Zeitrahmen für die Projekte in der Projektliste orientiert sich in Bezug auf das IKK an dem dort genannten Zeitrahmen der wegen der Förderung um ein Jahr nach hinten verschoben werden musste, wie bereits an früherer Stelle beschrieben. Es gilt zu beachten, dass auch diese Zielsetzungen aufgrund der laufenden Projekte nicht vollständig realistisch sind und teilweise Meilensteine aus den oben aufgeführten Gründen schon nicht eingehalten werden konnten. Projekte, deren Start für nach 2022 vorgesehen ist, sind nicht aufgeführt.

Die Projektliste in der Anlage bildet ab, welche Projekte und Tätigkeiten in den Jahren 2021 und 2022 voraussichtlich von der Klimaschutzmanagerin übernommen werden können (A), bzw. welche laufenden Tätigkeiten daneben zu erledigen sind (B). Für alle weiteren Projekte (C) reichen die Kapazitäten nicht aus, sodass diese zeitlich nach hinten verschoben oder neue Kapazitäten geschaffen werden müssen. Diese zeitlichen Schätzungen berücksichtigen keine während des Prozesses unerwartet aufkommenden Probleme in den jeweiligen Projekten, was erfahrungsgemäß allerdings in fast jedem Projekt an irgendeiner Stelle der Fall ist. Es kann aber auch andere, organisatorische Gründe geben, diese Zuordnung noch einmal zu überarbeiten. Das muss unter Einbeziehung der Fachbereiche 70, 60, 10 und der Stabsstelle Wirtschaftsförderung in der Folge noch geschehen.

Eine zeitliche Verschiebung kann in Anbetracht der Priorität der Klimaziele von der Verwaltung nicht empfohlen werden. Daher sollen neue Stellenanteile für den Klimaschutz (Beschlussvorschlag 2) geschaffen werden.

Der Bearbeitungsstand in der Projektliste des Klimamanagements ist eine Momentaufnahme. Nach der Stellenausschreibung, Abschluss des Auswahlverfahrens, Festlegung des Zeitpunktes des Arbeitsbeginns und der Einarbeitungszeit ist die Projektliste zu aktualisieren.

Zu Beschlussvorschlag 2:

Die Prüfung des Stellenbedarfs durch die Verwaltung hat nun ergeben, dass eine weitere Stelle im Klimamanagement eingerichtet werden soll. Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 11 bewertet und sollte unbefristet ausgeschrieben werden, um einen möglichst großen Kreis von geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern anzusprechen.

Eine entsprechende Stelle ist im Stellenpool des aktuellen Stellenplans verankert und kann somit sofort ausgeschrieben werden. Im kommenden Haushaltsjahr erfolgt dann die dauerhafte Ausweisung im Stellenplan beim Produktbereich 14 (Umweltschutz).

Anlagen:

Projektliste Klimaschutz

Anlagen:

Projektliste Klimamanagement